

|  |                   |                                                                                                                                                                                                                                                    |
|--|-------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | Object:           | Panzerkrebs - Nahecaris stürdzi                                                                                                                                                                                                                    |
|  | Museum:           | Naturhistorisches Museum<br>Mainz / Landessammlung für<br>Naturkunde Rheinland-Pfalz<br>Reichklarastraße 10<br>55116 Mainz<br>06131-122646<br><a href="mailto:naturhistorisches.museum@stadt.mainz.de">naturhistorisches.museum@stadt.mainz.de</a> |
|  | Collection:       | Paläontologische Sammlung                                                                                                                                                                                                                          |
|  | Inventory number: | PWL1993/245-LS                                                                                                                                                                                                                                     |

## Description

Ein muschelschalenförmiger Schutzpanzer, der den Körper bedeckt, ein den Kopfbereich schützendes Rostrum sowie ein durch ringförmige, gegeneinander bewegliche Panzelemente geschützter Hinterleib waren Anlass, diese zu den Krebsen (Crustacea: Phyllocarida) gehörenden Gliederfüßer (Arthropoda) als "Panzerkrebse" zu bezeichnen. Die massiven Schutzelemente fallen bei den Tieren als erstes ins Auge. Lange Antennen und große Augen ragen am Vorderende unter dem Panzer hervor. Der vordere Körperabschnitt trägt Laufbeine, der hintere die paarigen, paddelartigen Schwimmbeine. Der Hauptvertreter dieser Gruppe ist Nahecaris, benannt nach der Region an der oberen Nahe, wo vor allem diese Krebse gefunden werden. Ihrer ganzen Gestalt nach bewegten sie sich zumeist schwimmend in den bodennahen Wasserschichten. Das hier präsentierte Fundstück zeigt zwei Exemplare des Panzerkrebses Nahecaris stürdzi. Das rechte zeigt die Rückenansicht, das linke liegt auf der Seite.

## Basic data

Material/Technique:

Measurements:

Länge: 116 bzw. 125 mm

## Events

Found

When

Who

Where

Hunsrück

[Relation to  
time]

When

Siegenium (401-394 Millionen Jahre vor heute)

|                    |       |                                        |
|--------------------|-------|----------------------------------------|
|                    | Who   |                                        |
|                    | Where |                                        |
| [Relation to time] | When  | Devon (416-359,2 Mio. Jahre vor heute) |
|                    | Who   |                                        |
|                    | Where |                                        |

## Keywords

- Arthropoda
- Arthropoda
- Crustacea
- Crustacea
- Hunsrück Slate
- Nahecaris
- Panzerkrebs
- Phyllocarida
- Roof slate

## Literature

- Bartels, Christoph u.a. (1997): Schatzkammer Dachschiefer: Die Lebenswelt des Hunsrückschiefer-Meeres. Mainz/Bochum (Landessammlung für Naturkunde Rheinland-Pfalz und Deutsches Bergbau-Museum Bochum)